

# „PALMYRA-GIS“ - DIGITALER KULTURERHALT IN SYRIEN

DAI Standort Außenstelle Damaskus, Orient-Abteilung, Softwaretechnik/Archäoinformatik

Projektart Einzelprojekt

---

## METADATEN



Projektverantwortlicher Dr.-Ing. Claudia Bührig, Dr. rer. nat. Benjamin Ducke

Adresse

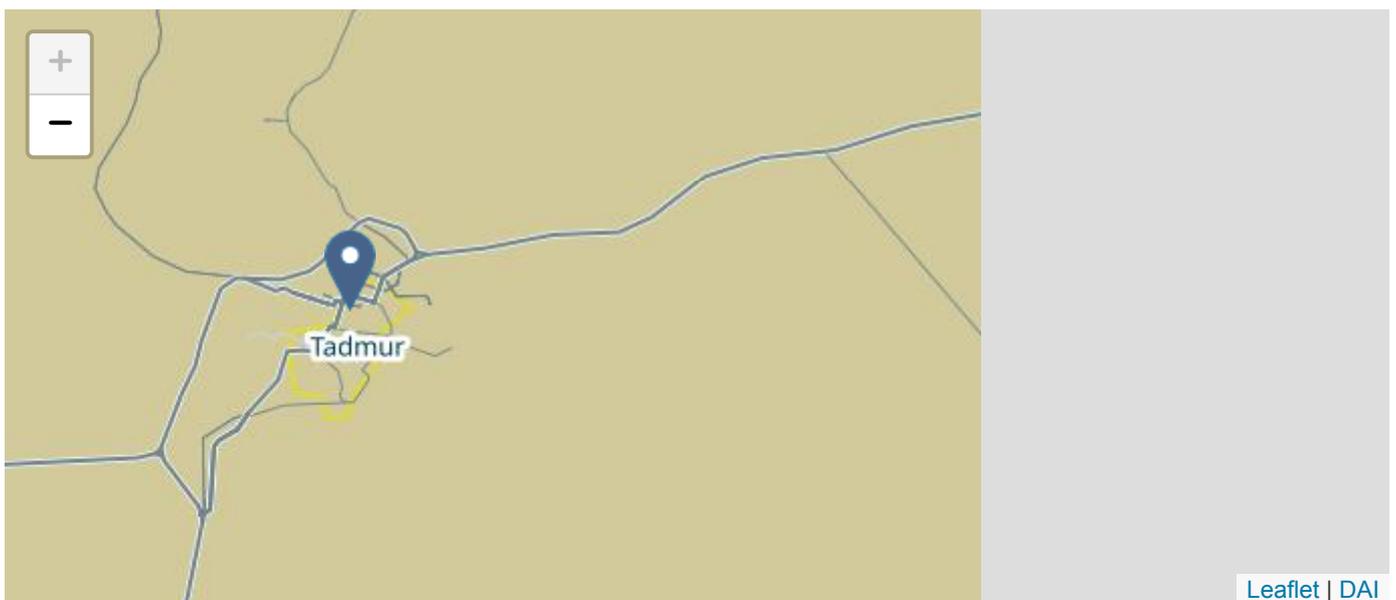
Email [Claudia.Buehrig@dainst.de](mailto:Claudia.Buehrig@dainst.de)

Projektart Einzelprojekt

Methoden Rekonstruktionen, 3D-Dokumentation, Digitale grafische Dokumentation, Elektronische Datenverarbeitung, GIS-Analyse, Luftbildfotografie, Satellitenaufnahmen, Topographische Aufnahme, Monitoring

Partner Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Institut Français du Proche Orient (IFPO)

Projekt-ID 5588



## OVERVIEW

Informationen zur Außenstelle Damaskus finden Sie hier

Auf Basis eines geographischen Informationssystems (GIS) erstellten Dr. Benjamin Ducke und sein Team die Anwendung „Palmyra-GIS“. Es kombiniert kartographische Werkzeuge mit einer flexiblen Datenbank. Nutzer:innen haben nun Gelegenheit über eine webbasierten Benutzeroberfläche auf die Daten zuzugreifen. In den letzten Jahren trugen Forschende unter anderem große Mengen von Fotos, Karten und Luftbilder zusammen. Forschende des DAI digitalisierten analoge Datensätze oder erstellten neue digitale Daten, die nun erstmals zugänglich sind. Kartengrundlage von „Palmyra-GIS“ ist eine erweiterte digitale Version der Karte „Topographia Palmyrena“, die Klaus Schnädelbach (TU München) 2010 in Zusammenarbeit mit der Außenstelle Damaskus des DAI publizierte. Die gesammelten Daten sind nun mit dieser digitalen Version der Karte verknüpft und bilden eine einmalige und umfassende Sammlung detaillierter geographischer Daten zu Palmyra

Direkter Link zu "Palmyra-GIS":

<https://geoserver.dainst.org/catalogue/#/map/7201>

Erklärfilm zu "Palmyra-GIS":

[https://youtu.be/I84i\\_3pF3Dg?si=Kk7mtUNseoaTIFJ5](https://youtu.be/I84i_3pF3Dg?si=Kk7mtUNseoaTIFJ5)

## RAUM & ZEIT

## FORSCHUNG

## METHODEN

### Die webbasierte Anwendung „Palmyra GIS“

Dank verschiedener Benutzeroberflächen kann es von Fachleuten und fachfremden Personen genutzt werden. NutzerInnen können durch Verlinkungen auf der digitalen Karte auf Fotos, Pläne und Textinformationen aus der großen Sammlung des DAI zugreifen. Alle wichtigen Monumente sind mit der DAI Online-Datenbank auf verbunden.



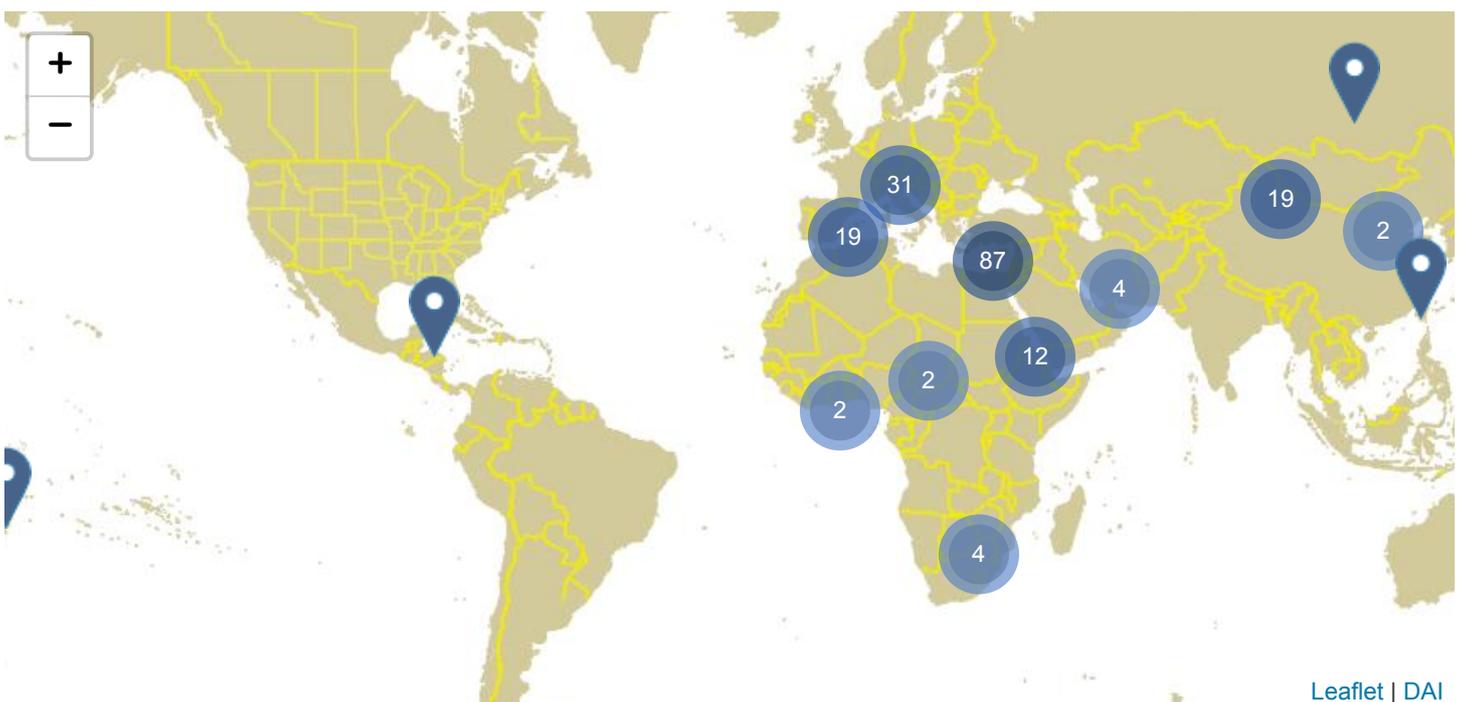
## FORSCHUNGSZIELE

Palmyra war seit dem 3. Jt. v. Chr. ein Schmelztiegel unterschiedlicher Kulturen und bietet hervorragende Voraussetzungen für das Studium von kulturellen Interaktionen, Urbanisierungsprozessen und Transformationen, nicht nur in der Antike sondern auch zur frühen Grabungs- und Forschungsgeschichte des Ortes. Zu diesem Zweck wurden die Bau- und Wegestrukturen des alten Dorfes Tadmor auf der Basis historischer Luftbilder des Institute francais du Proche-Orient digitalisiert, klassifiziert und für das neue Geoinformationssystem für Palmyra („Palmyra-GIS“) aufbereitet. Die erhobenen Daten sollen nun mit historischen Fotobeständen des Ortes verknüpft werden.



## KULTURERHALT

## VERNETZUNG



# ERGEBNISSE



iDAI.objects („Palmyra GIS“ - Digitaler Kulturerhalt in Syrien)



Palmyra auf iDAI.geoserver



Palmyra

# PARTNER & FÖRDERER

## PARTNER

*Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege*

*Institut Français du Proche Orient (IFPO)*

# TEAM

## DAI MITARBEITENDE



**Dr.-Ing. Claudia Bührig**  
Leiterin der Außenstelle Damaskus und  
Forschungsstelle des DAI in Amman  
Claudia.Buehrig@dainst.de



**Dr. rer. nat. Benjamin Ducke**  
Direktor ZWD/IT  
Benjamin.Ducke@dainst.de

## EXTERNE MITGLIEDER



**Klaus Schnädelbach**



**Dipl.-Ing Doris Schäffler**